

Antrag

NRW.BANK.Sonderprogramm Hochwasserschutz

Antrag bitte vollständig ausfüllen. (Zutreffendes bitte ankreuzen.) ①

1. Antragstellerin/Antragsteller

1.1
Körperschaft, Eigenbetrieb, Verband oder sonstige juristische Personen des öffentlichen Rechts

1.2
Anschrift (Straße, PLZ, Ort)

1.3
Investitionsort (Straße, PLZ, Ort)

1.4
Ansprechpartnerin/Ansprechpartner Telefon

2. Antrag

2.1
Bezeichnung des Vorhabens

2.2 Beantragtes Förderdarlehen NRW.BANK.Sonderprogramm Hochwasserschutz €

Laufzeit in Jahren (max. 50 Jahre)

Tilgungsfreijahre (2 bis max. 5 Jahre)

Zinsbindung in Jahren (max. 20 Jahre)

2.3 Beantragter/Gewährter Zuschuss gemäß Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen für Maßnahmen des Wasserbaus einschl. Talsperren €

2.4 Verwendung

Wasserbauliche Maßnahmen

Untersuchung, Erhebung, Planung

Talsperren

Das Darlehen geht vollständig an

Eigenbetrieb

3. Investitions- und Finanzierungsplan

(ohne MwSt., soweit abzugsfähig, und ohne Finanzierungskosten)

Investitionsplan:

Grunderwerb, Leistungsrechte o. Ä.

€

Inseratskosten, Genehmigungsgebühren usw.

€

Baukosten

€

Ingenieurleistungen

a) Fremde Ingenieurleistungen

€

b) Eigene Ingenieurleistungen

€

c) Ausgaben für extern vergebene Planungen,
Baugrunduntersuchungen, Bauleitungen sowie
Außenanlagen

€

Sonstiges^②

€

€

Gesamtsumme

Finanzierungsplan:

Eigene Mittel

€

Beantragte Zuwendung (Hochwasserschutz)

€

NRW.BANK.Sonderprogramm Hochwasserschutz

€

€

Gesamtsumme

4. Angaben zum Antragsteller

4.1 Gesellschafter (gegebenenfalls auch Holdinggesellschaft)

Höhe der Beteiligung T€

%

5. Angaben zum Vorhaben

5.1 Beschreibung (gegebenenfalls Anlage beifügen)

5.2 Mit der Durchführung des zu fördernden Vorhabens wird voraussichtlich am _____ begonnen. Mit dem Vorhaben darf vor Bewilligung der Bezirksregierung bzw. vor Genehmigung eines vorzeitigen Maßnahmenbeginns durch die Bezirksregierung nicht begonnen werden.

Als Beginn des Vorhabens ist grundsätzlich der Abschluss eines der Ausführung zuzurechnenden Lieferungs- und Leistungsvertrags zu werten. Bei Baumaßnahmen gelten Grunderwerb, Planung und Bodenuntersuchung nicht als Beginn des Vorhabens.

5.3 Voraussichtliche Beendigung des Vorhabens _____

6. Bestätigung

6.1 Ich/Wir bestätige(n), dass wir mit der Durchführung des Vorhabens erst nach Bewilligung der Bezirksregierung bzw. nach Genehmigung eines vorzeitigen Maßnahmenbeginns durch die Bezirksregierung beginnen werden.

6.2 Ich/Wir bestätige(n) die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben zu diesem Antrag.

6.3 Mir/Uns ist bekannt, dass die zur Antragsberechtigung (Nummer 1 bis 6.1) und zum Verwendungszweck angegebenen Tatsachen subventionserheblich im Sinne des § 264 Strafgesetzbuch (StGB) sind und dass Subventionsbetrug strafbar ist. Ich/Wir verpflichte(n) mich/uns, Ihnen unverzüglich Änderungen der vorgenannten Angaben zu übermitteln, sobald mir/uns diese bekannt sind. Mir/Uns ist weiterhin § 4 des Subventionsgesetzes vom 29. Juli 1976 (BGBl. I S. 2037) bekannt, wonach insbesondere Scheingeschäfte und Scheinhandlungen für die Bewilligung, Gewährung oder Rückforderung und Weitergewährung oder das Belassen einer Subvention oder eines Subventionsvorteils unerheblich sind. Das bedeutet, dass für die Beurteilung der tatsächlich gewollte Sachverhalt maßgeblich ist.

Mir/Uns sind die nach § 3 des Subventionsgesetzes bestehenden Mitteilungspflichten bekannt; insbesondere werde(n) ich/wir jede Abweichung von den bestehenden Angaben unverzüglich schriftlich der NRW.BANK mitteilen, bei der der Antrag eingereicht wurde.

6.4 Mir/Uns ist bekannt, dass alle in diesem Antrag angegebenen personenbezogenen Daten von den am Verfahren Beteiligten zum Zweck der Antragsbearbeitung und Darlehensverwaltung, soweit es zur rechtmäßigen Aufgabenerfüllung und zur Erfüllung gesetzlicher Anforderungen zwischen den Beteiligten erforderlich ist, erhoben, gespeichert und genutzt sowie zwischen diesen gegenseitig übermittelt werden dürfen.

Beteiligte können die NRW.BANK, die zuständige Bezirksregierung, die Landesregierung des Landes Nordrhein-Westfalen und die von diesen beauftragten Stellen sein, sowie die KfW, die EIB (Europäische Investitionsbank) und die LR (Landwirtschaftliche Rentenbank), sofern sie an der Refinanzierung beteiligt sind.

Ich/Wir befreie(n) insoweit die NRW.BANK vom Bankgeheimnis.

7. Ergänzende Unterlagen

Bewilligungsbescheid der Bezirksregierung (falls bereits vorhanden)

Aktueller Jahresabschluss

Bei Gebietskörperschaften: Auszug aus der Haushaltssatzung mit Festsetzung des Investitionsdarlehens nebst Bekanntmachung der Haushaltssatzung; je nach Haushaltslage ggfs. zusätzlich Genehmigung des Investitionsdarlehens/des Haushaltssicherungskonzepts/des Haushaltssanierungsplans durch die Aufsichtsbehörde (jeweils als beglaubigte Kopie)

- Bei Eigenbetrieben und AöRs: Wirtschaftsplan mit Festsetzung des Investitionsdarlehens nebst Bekanntmachung der Haushaltssatzung oder (Verwaltungs-)Ratsbeschluss über die Annahme des Wirtschaftsplans (beglaubigte Kopie)
- Bei Verbänden: aktuelle Verbandssatzung nebst Nachweis der Veröffentlichung, Haushalts-/Wirtschaftsplan mit Festsetzung des Investitionsdarlehens nebst Bekanntmachung oder Annahme durch die Verbandsversammlung (jeweils als beglaubigte Kopie), aktuelles Mitgliederverzeichnis inkl. der Stimmrechte und Beiträge der einzelnen Mitglieder, Übersicht über bestehende Beteiligungen
- Bei juristischen Personen des öffentlichen Rechts: Informationsbogen für Einleger

8. Ich/Wir werde(n) folgendes Rechnungsprüfungsamt oder die für die Vorprüfung zuständige Stelle im Sinne des § 100 Abs. 4 LHO bzw. folgende interne Revisionsabteilung bzw. die entsprechende unabhängige Wirtschaftsprüferin/den entsprechenden unabhängigen Wirtschaftsprüfer mit der Prüfung des Verwendungsnachweises beauftragen:

Bezeichnung, Name

Anschrift

Ort, Datum

Siegel

Unterschrift(en)
Dienststellung/Dienststellen bzw. Firma, Stempel und
Unterschrift der Antragstellerin/des Antragstellers

Erläuterungen zum Antrag

- ① Anträge sind von der Antragstellerin/vom Antragsteller bei der NRW.BANK, 40188 Düsseldorf, in zweifacher Ausfertigung einzureichen.
- ② Bitte gesondert erläutern.